



Presse- terminhinweis

HAUSANSCHRIFT BMVg Presse- und Informationsstab
Stauffenbergstr. 18, 10785 Berlin

POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30-18-24-22216

FAX +49 (0)30-18-24-22228

INTERNET www.bmvg.de

E-MAIL bmvgpresse@bmvg.bund.de

DATUM Berlin, 30. März 2017

SEITEN 1 von 5

Bundesministerin der Verteidigung stellt neues Kommando Cyber- und Informationsraum auf Generalleutnant Ludwig Leinhos übernimmt das Kommando

Am 5. April 2017 wird Bundesministerin der Verteidigung, Ursula von der Leyen, das Kommando Cyber- und Informationsraum (KdoCIR) im Rahmen eines feierlichen Appells in Bonn in Dienst stellen und Generalleutnant Ludwig Leinhos zum ersten Inspekteur ernennen.

Nach dem Startsignal, das mit der Aufstellung der neuen Ministeriumsabteilung Cyber- und Informationstechnik gegeben wurde, ist so ein weiterer Meilenstein erreicht, um die Bundeswehr künftig modern und innovativ gegen Bedrohungen aus dem Cyber- und Informationsraum aufzustellen.

Die Digitalisierung hat auf Staat, Wirtschaft und Gesellschaft deutliche Auswirkungen. Auf der einen Seite profitieren alle zunehmend von einer vernetzten, digitalisierten Welt, andererseits sind sie aber auch verwundbarer gegenüber Cyber-Angriffen geworden. Die Bundeswehr stellt dabei ein hochrangiges Ziel für die Akteure im Cyber- und Informationsraum dar und muss jederzeit mit komplexen und professionellen Cyber-Angriffen rechnen.

Um sich diesen Herausforderungen zukünftig wirkungsvoll weiter entgegenzustellen, werden die Fähigkeiten in einem neuen militärischen Organisationsbereich Cyber- und Informationsraum gebündelt. Ähnlich wie Heer, Luftwaffe und Marine für die Dimensionen Land, Luft und See zuständig sind, werden die Angehörigen des neuen militärischen Organisationsbereiches ganzheitlich für die Dimension Cyber- und Informationsraum verantwortlich sein.

Das KdoCIR wird überdies in Fragen der Cybersicherheit als Schnittstelle für andere Ressorts des Bundes, für die Wirtschaft und für die internationalen Verbündeten, „auf Augenhöhe“ fungieren.



Bilder der Veranstaltung stehen am 5. April 2017 ab 19:00 Uhr auf
Link: <https://cloud.redaktionbw.de/io/data/public/f08562> zur Verfügung.

Unter www.bundeswehrkarriere.de/presse können Sie zudem die Motive der flankierenden Werbekampagne zur honorarfreien Nutzung herunterladen. Bitte benutzen Sie jeweils die Angabe: „Quelle: Bundeswehr“.

Hintergrund:

Der Cyber- und Informationsraum wird der sechste militärische Organisationsbereich der Bundeswehr werden. Der Inspekteur Cyber- und Informationsraum steht auf einer Ebene mit den anderen Inspektoren der militärischen Organisationsbereiche Heer, Luftwaffe, Marine, Sanitätsdienst oder Streitkräftebasis. Die rund 260 Angehörigen des Kommando Cyber- und Informationsraum (KdoCIR) gewährleisten in der Startaufstellung eine Erstbefähigung zur Führung des nachgeordneten Bereichs.

Ab 1. Juli 2017 werden dem KdoCIR dann das Kommando Strategische Aufklärung, das Führungsunterstützungskommando der Bundeswehr, das Zentrum Operative Kommunikation der Bundeswehr und das Zentrum für Geoinformationswesen der Bundeswehr unterstellt. Dabei gibt es keine Auswirkungen auf Standorte der Bundeswehr und der Organisationsbereich wird etwa 13.500 Dienstposten umfassen. In den Jahren bis 2021 wird das KdoCIR weiter aufwachsen und der gesamte Organisationsbereich Cyber- und Informationsraum seine volle Einsatzbereitschaft erreichen – ein herausforderndes, aber wichtiges Ziel, um die Freiheit Deutschlands auch im Cyber- und Informationsraum zu verteidigen.

An der Universität der Bundeswehr München wird zudem ein Forschungszentrum der Bundeswehr und des Bundes für den Cyber-Raum eingerichtet. Dazu wird dort gegenwärtig der Fachbereich Informatik und Cybersicherheit weiter ausgebaut. Dieser neue „Cyber-Cluster“ ist als ressortübergreifende Einrichtung geplant, die neben klassischer Forschung auch aktives Management von Innovationen im Bereich Cyber-Abwehr, Digitalisierung und IT betreiben wird.

Flankiert wird die Aufstellung des Kommandos mit der zweiten Phase der Kampagne „Projekt Digitale Kräfte“: Mit provokanten Sprüchen wie „Wann darf man Hacker hacken“ oder „Wir verteidigen die Freiheit – jetzt auch im Netz“ wird die gesamtgesellschaftliche Relevanz des Organisationsbereichs Cyber- und Informationsraum unterstrichen. Zugleich wird geworben für eine sinnstiftende und qualifizierende Tätigkeit bei der Bundeswehr, die dem Schutz auch der IT-Infrastruktur der Bundeswehr dient – dass dieser Schutz nötig ist, zeigen allein die in den ersten neun Wochen des Jahres rund 284.000 Cyber-Attacken gegen die Rechner der Streitkräfte. Bereits mit der ersten Phase der Kampagne „Projekt Digitale Kräfte“ im Vorjahr wurde erfolgreich für den Arbeitgeber Bundeswehr geworben und ein Plus an Einstellungen von 25 Prozentpunkten bei den IT-Fachkräften im Vergleich zu 2015 erzielt; insgesamt wurde 2016 ein Anstieg von rund 20 Prozent bei den Bewerbungen als Soldat auf Zeit im IT-Bereich verzeichnet. Auch in diesem Jahr werden wieder rund 1000 IT-Soldaten und 800 zivile und militärische IT-Administratoren gesucht.



Hinweise für die Medien:

Termin: 5. April 2017, 13:30 Uhr

Bitte führen Sie ein gültiges Ausweisdokument mit.

Ort: Bundesministerium der Verteidigung
Fontainengraben 150
53123 Bonn

Zugang über Seiteneingang Brüser-Damm, dort werden Sie empfangen. Siehe bitte Anfahrtsbeschreibung.

Ansprechpartner: Oberstleutnant Markus Laisiepen
Telefon: (0228) 12 - 80165
Mobil: 0151 18094220
E-Mail: AufstellungKdoCIR@bundeswehr.org

Ablauf:	bis 13:30 Uhr	Eintreffen der Medienvertreter
	13:45 Uhr	Einweisung in den Ablauf
	14:00 Uhr	Begrüßung der Journalisten durch Generalleutnant Ludwig Leinhos
	14:15 Uhr	Einweisung Kommando Cyber- und Informationsraum
	14:45 Uhr	Fußweg zum Appellplatz
	15:00 Uhr	Indienststellungsappell
	16:15 Uhr	Ende der Veranstaltung

Akkreditierungsverfahren:

Interessierte Medienvertreter werden gebeten, sich bis

Montag, den 3. April 2017, 18:00 Uhr

bei:

Kommando Cyber- und Informationsraum
Fax: 0228 5504 1119
Mail: AufstellungKdoCIR@bundeswehr.org

mit anliegendem Formular zu akkreditieren.



Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland.

Akkreditierungsformular

**Bundesministerin der Verteidigung
stellt neues Kommando Cyber- und Informationsraum auf
Generalleutnant Leinhos übernimmt das Kommando**

Kommando Cyber- und Informationsraum
Presse- und Informationszentrum
Johanna-Kinkel-Str. 2-4, 53175 Bonn
Fax: +49 (0) 0228-5504-1119
E-Mail: AufstellungKdoCIR@bundeswehr.org

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die nachfolgend aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt.

Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Angaben ist § 12 Abs. 1 i. V. m. §§ 13 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange werden die Daten an das BKA bzw. das zuständige LKA übermittelt.

Beim Bundesministerium der Verteidigung als datenschutzrechtlich verantwortlicher Stelle werden die personenbezogenen Daten spätestens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung gelöscht.

Journalisten mit BPA-Jahresakkreditierung bitte nur die mit # gekennzeichneten Felder ausfüllen

Name #		Vorname #	
Geburtsdatum #	Geburtsort #	Staatsangehörigkeit #	
Paß-oder PA-Nr.		ausgestellt durch	
Presseausweis-Nr.		ausgestellt durch	
Büroadresse (Strasse, Ort):			
Medium und Zeitraum der Jahresakkreditierung BPA #			
Land des Mediums			
Telefon / Fax	Mobil	E-Mail #	

Zutreffendes bitte ankreuzen./ Please mark the appropriate answer./ Prière de marquer la mention correspondante

- | | | |
|--|--|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Schriftpresse | <input type="checkbox"/> Fernsehen, Film | <input type="checkbox"/> Onlinemedium |
| <input type="checkbox"/> Fotograf | <input type="checkbox"/> Redakteur | <input type="checkbox"/> Redakteur |
| <input type="checkbox"/> Hörfunk | <input type="checkbox"/> Kameramann | <input type="checkbox"/> Techniker |
| <input type="checkbox"/> Redakteur | <input type="checkbox"/> Techniker | |
| <input type="checkbox"/> Techniker | | |

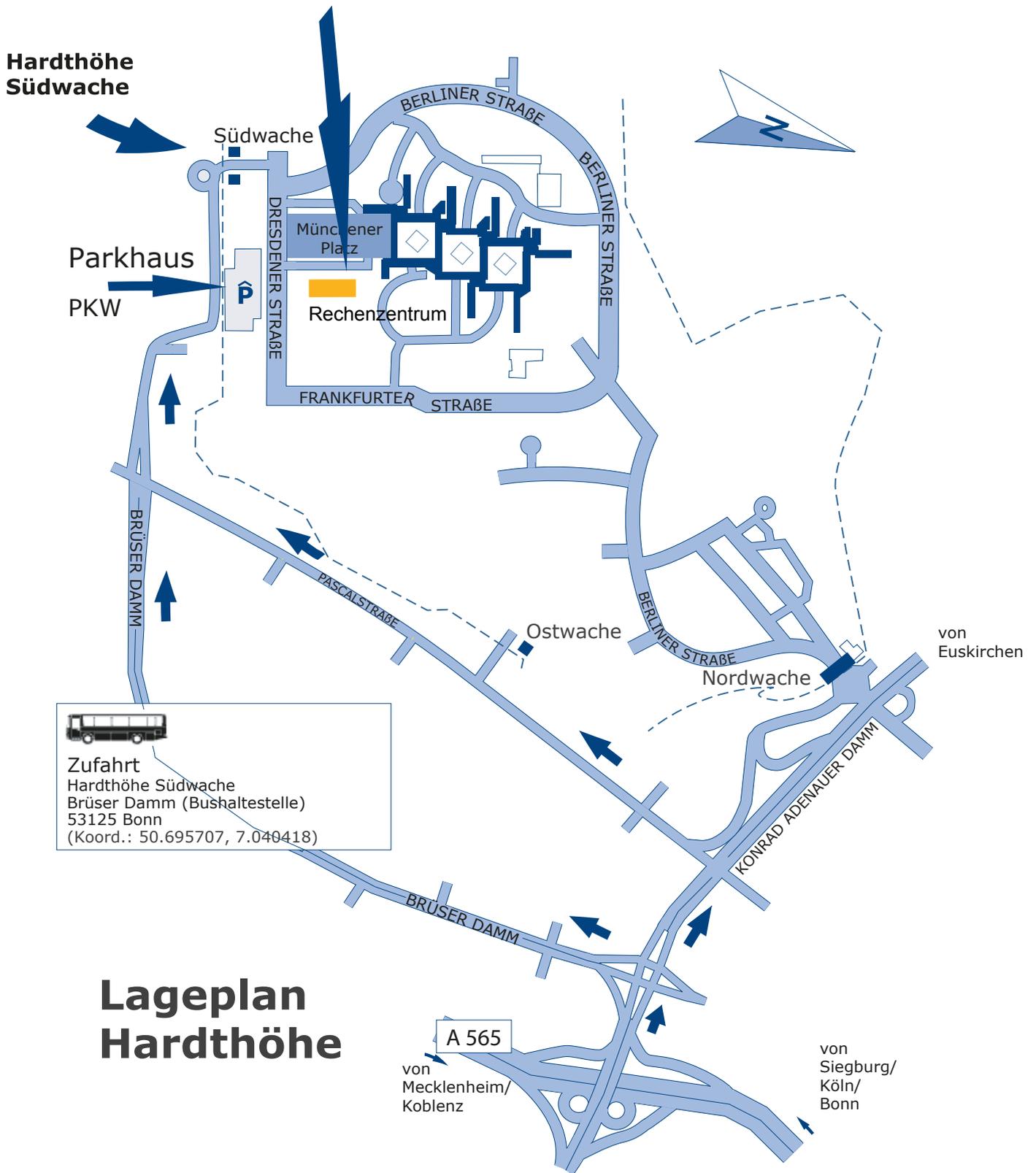
Für die Richtigkeit der Daten:

Ort, Datum #

eigenhändige Unterschrift #



Anfahrtsskizze Indienststellungsappell Kommando Cyber- und Informationsraum




Zufahrt
Hardthöhe Südliche Wache
Brüser Damm (Bushaltestelle)
53125 Bonn
(Koord.: 50.695707, 7.040418)

Lageplan Hardthöhe



Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland.